

“Sommerpause”

- und mal wieder ein wanderndes Gottesvolk

Für manche wird es alte Erinnerungen wachrufen, wenn wir ab dem 3. September einen Monat lang Gottesdienst an anderen Orten feiern. Da am Bohlenplatz ab dem 14.8. mehrere Wochen lang der Fußboden im Saal renoviert wird, machen wir eine kleine Sommerpause: am 20. und 27. August gibt es keinen Gottesdienst. Wer da ist, kann sich mit Freunden zum Brunch verabreden oder den Kontakt zu anderen Gemeinden vertiefen.

Vom 3. bis einschließlich 17. September treffen wir uns dann im **Saal des Frankenhofs**, am 24.9. und zur LebensArt Party am 1. Oktober im **Redoutensaal**.

Das **Abenteuerland** beginnt wieder am 10.9. - und bleibt am Bohlenplatz im Erdgeschoss, das vom Frankenhof aus ja gut zu Fuß erreichbar ist. Ihr könnt die Kinder dort gleich vor Beginn des Gottesdienstes hinbringen. Am 24.9. nimmt die Kinder bitte mit zum Redoutensaal, sie gehen von dort. Wirklich improvisieren wegen der Raumsituation im September müssen wir - in diesem Fall die jeweiligen Eltern - vermutlich in den Altersgruppe der Smarties von 3 bis 5 Jahren.

Wir brauchen noch tatkräftige Hilfe, weil wir vor der Bodenrenovierung im Saal die Traverse mit Stoffbahnen, Licht und Lautsprechern komplett abbauen und staubdicht verpacken müssen. Der Abbau findet am **Mittwoch, den 9. August ab 19:30 Uhr** statt. **Wir brauchen dazu etwa 10 Helfer.**

LebensArt Fete am 1. Oktober

LebensArt ist 5 Jahre alt. Im Oktober 2001 haben wir nach drei „Testläufen“ von Mai bis Juli, mit den monatlichen Gottesdiensten für Neugierige, Suchende und Skeptiker begonnen. Seither ist viel passiert: Die Alpha-Kurse haben stärkeren Zulauf bekommen und die Gemeinde ist gewachsen. Wir laden Euch alle ein, mit uns am 1. Oktober um 19.00 Uhr im Redoutensaal zu feiern. Es wird kein „Gottesdienst“ wie gewohnt, sondern eine richtige Party (und in diesem Sinn dann eben eine andere Art Gottesdienst, weil wir uns mit Gott freuen).



Es wird einen humorvollen Rückblick geben, gute Musik und vielleicht die eine oder andere Überraschung. Und Freunde könnt Ihr natürlich auch wieder mitbringen.

Für diesen Abend möchten wir gern ein paar Geschichten sammeln über die von Euch, die auf diesem Weg angesprochen wurden und Anstoss zu einem tieferen und intensiven Leben mit Jesus bekommen haben. Bitte meldet Euch bei Peter Aschoff.

Neu: Arbeitskreis „Glauben(s)leben“

Die meisten von uns müssen immer wieder feststellen, dass bestimmte Glaubensinhalte, Werte und Überzeugungen oft genug nicht den Weg in den ganz normalen Lebensalltag finden.

Ziel des Arbeitskreises ist es, die Kluft zwischen dem *was man glaubt* und dem *wie man lebt* eine Stück weit zu verringern. Zum Ende des Arbeitskreises sollte jeder Teilnehmer eine für ihn bedeutsame Veränderung in seinem Alltag umgesetzt haben. Dies soll dadurch erreicht werden, dass jeder Teilnehmer im Verlauf eines Jahres mit Unterstützung der Gruppe an einem festen Bereich seiner Wahl arbeitet, um Glauben und Alltag zusammenzubringen. Der Fokus soll eindeutig auf dem Tun liegen.

- Setting: max. 6 TeilnehmerInnen
- Dauer von Sept. 2006 - Juli 2007
- regelmäßige Treffen alle 14 Tage
- Abmeldung bei Nichtteilnahme
- weitere Absprachen durch die Gruppe

Was es nicht sein soll: Theologisches Diskussionsforum, Vermittlung theoretischen Wissens, soziales Event unter der Woche, therapeutische Gruppenarbeit

Kontakt: Reiner Dörr, Tel. 0911/3786874; E-Mail: reiner.doerr@gmx.net

AUGUST
2006

DAS ABSOLUT UNENTBEHRLICHE INFOBLATT

PROJEKT

Merhaba,

nach vier Monaten intensiver Arbeit mit meinen Kollegen für die Firma Biosan, habe ich vor einer Woche meinen Ausstieg erklärt. Die Firma und die Rahmenbedingungen für den Verkauf von Biodiesel in der Türkei haben sich nicht wie zum Einstiegszeitpunkt erwartet entwickelt und das bei fünfmal so hohem finanziellem Risiko für mich. Nach Absprache mit den Verantwortlichen von ELIA und New Frontiers teilte ich meinen Geschäftspartnern die Entscheidung mit und wir trennten uns einvernehmlich und in Freundschaft. Nun bin ich wieder um ein paar wertvolle Erfahrungen reicher und erfreulicherweise war es auch finanziell kein Draufzahlgeschäft. Ich werde mich jetzt wieder verstärkt um die Gemeindeaufbauarbeit kümmern können. In den letzten Wochen kamen etliche neue Interessierte hinzu, so dass unsere Gruppe schon auf 18 Personen angewachsen ist.



Mustafa, der bis zu seinem sechsten Lebensjahr in Fürth gelebt hat, hat heute sein Leben Jesus übergeben. Hamd olsun (Gelobt sei Gott)! Vergangene Woche, gerade rechtzeitig, konnten wir unsere neuen Gemeinderäume einweihen, in welchen wir unsere Treffen für das nächste Jahr weiterführen werden.

Seid herzlich begrüßt, Michael & Heike

Tschad: Ruhe, Regen, Reibereien



Die ganzen Unruhen und die anschließende Wahl haben wir problemlos überstanden. Hier in Koumra sind wir doch ein bisschen ab vom Schuss und die Ausreiseempfehlung der Botschaft hat sich auch als unnötig erwiesen. Da im Mai eigentlich die Regensaison losgehen sollte, es aber erst nach vielen Gebeten mit einem guten Monat Verzögerung angefangen hat, warten hier alle etwas gespannt auf die Ernte, da es eh jedes Jahr vor der neuen Ernte saisonal bedingt Hunger gibt. Allerdings ist es erstaunlich, wie schnell es nach dem ersten Regen grün wurde und wie schnell die Pflanzen wachsen. Auch in unserem Garten grünt und blüht es jetzt, nachdem bei uns von der ersten Saat das meiste vertrocknet ist. Vor kurzem kam Gina auf die Idee, ein paar Süßkartoffeln anzupflanzen und hat den Nachbarsjungen beauftragt, Setzlinge zu besorgen. Er kam

dann mit einem ganzen Sack voll an und jetzt werden wir wohl ein halbes Jahr Süßkartoffeln essen müssen, wenn nicht das meiste eingeht.

Im Krankenhaus ist die erste Phase der Eingewöhnung vorbei. Es gab schon die ersten Auseinandersetzungen, wobei es weniger um fachliche Fragen geht als darum, wer welche Befugnisse hat etc. Zum einen wird mir zwar immer wieder bestätigt, wie sehr mein Beitrag und entsprechende Veränderungen gewünscht werden, auf der anderen Seite ist es im Alltag dann doch schwer, eingefahrene Pfade zu verlassen. Mit dem mir zugeteilten Team in der Chirurgie bin ich eigentlich ganz zufrieden, aber immer wieder über das niedrige allgemeine und fachliche Bildungsniveau erstaunt und teils auch frustriert. Das nächste große Betätigungsfeld wird hier HIV/AIDS betreffen, da es bisher recht wenig gibt und die Fallzahl zunimmt. Was zum einen evtl. an einer steigenden Infektionsrate liegt, sicher aber an den zunehmenden Möglichkeiten sich testen zu lassen.

Nora kann sich mehr und mehr in den verschiedenen Sprachen verständlich machen und ist meist gesund. Ab und zu hat sie nächtliche Brech- oder Durchfallattacken, die sie dann z.B. so kommentiert: Ich hab eine Krankheit geesst und jetzt wieder ausgekotzt – das trifft die Sache auch meist auf den Punkt, denn auf genaues Nachfragen kann sie meist genau sagen was sie wo gegessen hat. Anna hat ziemliche Hitzepickel die sich manchmal zu kleinen Abszessen entwickeln und immer wieder mal Durchfall, ansonsten geht es uns gesundheitlich gut und ihrer Begeisterungsfähigkeit tut das keinen Abbruch.

Christian und Gina Dressler

Besuch von Steve und Ann Clifford im September

Jürgen Klinsmann hat uns gezeigt, was ein guter Trainer auch mit einer Mannschaft ohne die großen Stars bewirken kann. Für uns gilt das genauso: Vom 8. bis 10. September sind Cliffords zu den jährlichen Beratungen mit dem Leitungsteam in Erlangen. Steve wird am Sonntag predigen und sicher freuen sich viele auf ein Wiedersehen und seine positive, ermutigende Art.

Bitte betet für diese Gespräche und weise Entscheidungen, und wenn ihr Dinge habt, die Eurer Meinung nach auf unsere Tagesordnung gehören, gebt uns einen Tipp.

Jetzt fest einplanen:



Gemeindewochenende vom 20. bis 22. Oktober

Statt der traditionellen „Freizeit“ in einem Tagungszentrum haben wir für dieses Jahr erstmals ein Wochenende vor Ort geplant. Wir senken dabei nicht nur die Kosten und machen es zugänglicher, sondern wir machen den Verlust der gemeinsamen Übernachtung durch andere Akzente wett. So wird etwa der Samstag abend bewusst festlich gestaltet mit einem guten Essen und viel Raum zum Feiern und Zusammensein und wir spekulieren auf den einen oder anderen kreativen Beitrag aus Euren Reihen.

Für eine frische Zufuhr von Inspiration und frischem Wind für Herzen und Gedanken sorgt unser Gast Jason Clark. Jason war Investmentbanker in London, ist verheiratet und



hat drei Kinder. Er leitet eine Vineyard-Gemeinde in Sutton (südwestlich von London, unweit von Cobham, wo Steve und Ann Clifford wohnen). Innovative Gemeindegemeinschaft und gründliches Nachdenken über die Bibel gehen für ihn Hand in Hand.

Er koordiniert Emergent UK, ein Netzwerk, in dem rund 2.000 Leiter Zukunftsfragen diskutieren, und schreibt gerade an einer theologischen Doktorarbeit in Oxford. Neugierige mit Englischkenntnissen können sich unter <http://www.jasonclark.ws/> schon mal einstimmen.

Wir möchten mit Jason und vor allem auch mit einander an diesem Wochenende über unsere Zukunft nachdenken, uns austauschen und Gott suchen, der uns ja in seine Zukunft führen will. Es geht nicht um neue Theorien, sondern um konkrete Schritte, die wir gemeinsam gehen.

Das Wochenende ist also beides: Feiern und Spaß in der Gemeinschaft und ein gemeinsames Fragen nach Gottes Wegen.

Alpha Kurs beginnt im Oktober 06



Der nächste Alpha Kurs startet am **Mittwoch, den 11. Oktober**. Es lohnt sich neu darüber nach zu denken, wen man dazu einladen möchte.

Bitte erleichtert euren Bekannten den Einstieg in den Kurs, indem ihr sie am ersten Abend begleitet und mit zum Bohlenplatz geht.

Einladungen gibt es ab 30.7. am Infotisch.

Es werden noch einige gesucht, die im Team mitarbeiten wollen. Das erste Alpha Team Treffen ist am Mittwoch, den 13. September um 20.00 Uhr im Büro. Weitere Treffen für das Team werden an diesem Abend ausgemacht. Wer gern beim nächsten Alphakurs mitarbeiten möchte, wende sich bitte bis 10. September an Martin Rauh (Tel. 82 96 43).

Frauen-Wochenende

Vom 24. bis 26. November wird es ein besonderes Wochenende für Frauen geben. Linda Ward von der „Bridge Church“ aus Brentford (West London) wird kommen und von Frau zu Frau(en) darüber reden, wie man seine Berufung entdeckt und mutig lebt und sich dabei auch nicht von alten „christlichen“ Klischees unterkriegen lässt.



Linda ist verheiratet mit Richard und hat zwei Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter. Sie ist von ihrer Gemeinde teilzeitlich angestellt und schreibt gerade an einem Buch darüber wie Gott Frauen begabt und beauftragt hat, in der Gemeinde und der Gesellschaft zu wirken.

Linda ist verheiratet mit Richard und hat zwei Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter. Sie ist von ihrer Gemeinde teilzeitlich angestellt und schreibt gerade an einem Buch darüber wie Gott Frauen begabt und beauftragt hat, in der Gemeinde und der Gesellschaft zu wirken.

Um die Wirkung dieses Wochenendes für den Weg der einzelnen noch zu vertiefen, können sich teilnehmende Frauen im Anschluss an das Wochenende weiter coachen lassen. Einzelheiten weiß Martina Aschoff (Tel. 209843).

Geburtstage

- 23. 07. Claudia Kurz
- 24. 07. Ute V. Lindner
- 25. 07. Katja Wießler
- 26. 07. Eckart Krebber
- 31. 07. Ralf Christl
- 31. 07. Markus Gerlach
- 06. 08. Christine Bär
- 07. 08. Viktor Dano
- 08. 08. Petra Herrmann
- 10. 08. Florian Behrchen
- 10. 08. Jürgen Fritzsche
- 18. 08. Florian Anrich
- 22. 08. Ingrid Trabler
- 03. 09. Horst Utz
- 08. 09. Birgit Söhnlein

Aktuelle Adressenliste online verfügbar

Auf unserer internen Webseite www.Elia-Intern.de ist die jeweils aktuelle Adressenliste online verfügbar. Bisher wurde die Liste nur einmal im Jahr auf der Mitgliederversammlung verteilt, alle Änderungen musste man selber nachtragen. Zukünftig stehen die gleichen Informationen auch online in einem passwortgeschützten Bereich zur Verfügung, der nur Mitgliedern zugänglich ist.

Dazu benötigen wir eure Mithilfe: Alle Mitglieder die nicht möchten, dass ihre Telefonnummer und Adresse in dem geschützten Bereich für alle Mitglieder lesbar ist, sollen sich bitte an Peter Aschoff oder Hans-Peter Reger wenden oder teilen dies einfach per Mail an folgende Adresse mit: keine-daten@elia-intern.de



- 05. - 08.09. ELIA-Kinderfreizeit in Stierhöfsetten
- 20.-22.10. ELIA-Gemeindeferien
- 25./26.11. Frauenwochenende mit Linda Ward



Kontakt & Adressen

• **ELIA-Büro:**
in der Regel Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr,
Obere Karlstr. 29, 91054 Erlangen
Tel. 203018, Fax 203019
e-mail: info@elia-gemeinschaft.de
Internet: www.elia-gemeinschaft.de

• **Bankverbindung:** Konto 9 004 227,
Sparkasse Erlangen BLZ 763 500 00

- **Alpha-Kurs:**
Martin Rauh, Tel. 82 96 43
rauh@alphakurs.de
- **Gottesdienste und Schulungen:**
Peter Aschoff, Tel. 20 30 18
aschoff@alphakurs.de
- **Hauskreise/ Zellgruppen:**
Peter Aschoff, Tel. 20 30 18
aschoff@alphakurs.de
- **Abenteuerland**
Hilde Breuer, Tel. 30 30 85
- **Krabbelgruppen**
Alexandra Haug, Tel. 20 88 57
alex-stefan.haug@t-online.de
- **Lobpreisteam**
Joachim Aschoff, Tel. 30 29 09
joachim@aschoff-net.de
- **Mission und e.V.:**
Udo Anrich, Tel. 48 39 70
udo.anrich@gmx.de
- **Moderatorenteam:**
Matthias Kurz, Tel. 12 92 73
matthias@family-kurz.de
- **Obdachlosenarbeit WuB's:**
Karl Ostermeier, Tel. 97 65 56
- **Seelsorge:**
Krista Kloos, Tel. 97 77 34
Martin Rauh, Tel. 82 96 43



termine august/september 06

sonntag

montag

dienstag

mittwoch

donnerstag

freitag

samstag

10.00 Gottesdienst
(Bohlenplatz)

30

31

01

02

03

04

05

10.00 Gottesdienst
(Bohlenplatz)

06

07

08

09

10

11

12

20.00 Lobpreiswerkstatt
(Bohlenplatz)

10.00 Gottesdienst
(Bohlenplatz)

13

14

15

16

17

18

19

ELIA-Gottesdienst ent-
fällt (Sommerpause)

20

21

22

23

24

25

26

ELIA-Gottesdienst ent-
fällt (Sommerpause)

27

28

29

30

31

01

02

10.00 Gottesdienst
(Frankenhof)

03

04

05

06

07

08

09

05.09. - 08.09 ELIA-Kinderfreizeit in Stierhöfsetten

20.00 Lobpreiswerkstatt
(Bohlenplatz)